

Intelligente Prophylaxe im Team Zahnreinigung mit Geschmack

Neue Strategien mit mehr Komfort bei der häuslichen und der professionellen Prophylaxe

Pulverstrahlbehandlungen ab sofort in sechs leckeren Geschmacksrichtungen möglich



Dr. Klaus-Dieter Bastendorf

Wo stehen wir heute?

Die Entwicklung der Zahnmedizin in Richtung präventionsorientierte Medizin ist eingeleitet und in Teilgebieten auch sehr gut gelungen, dies zeigt auch die im November 2006 vom Institut Deutscher Zahnärzte (IDZ) vorgestellte Vierte Deutsche Mundgesundheitsstudie (DMS IV). Bei den 12-jährigen Jugendlichen nimmt Deutschland mit einem DMFT-Wert von 0,7 einen Spitzenplatz im internationalen Vergleich ein. Auch für Erwachsene und Senioren wurde ein Rückgang des Zahnverlustes festgestellt. Mit der steigenden Zahnzahl kam es zu einer zunehmenden Prävalenz für weitere orale Krankheitsbilder. So wird eine deutliche Zunahme der freiliegenden Zahnhälse, der Wurzelka-

rieres und schwerer Parodontalerkrankungen festgestellt.

In Zukunft müssen von der Prophylaxe alle Altersgruppen – Kinder und Jugendliche, Erwachsene und alte Patienten sowie deren entsprechenden Risikogruppen, sozial Benachteiligte und Behinderte – profitieren, dazu brauchen wir verbesserte diagnostische und therapeutische Hilfsmittel.

Neben der altersspezifischen Anamnese werden Hilfsmittel wie die Fluoreszenzmessung, Tests zum Nachweis von Bakterien bzw. Leitkeimen und Entzündungsmarkern eingesetzt, die helfen die Diagnose zu verbessern, oder anders ausgedrückt, die mehr diagnostische Sicherheit bieten.

Bei den neuen Hilfsmitteln für die häusliche und professionelle präventive Therapie stehen zwei Themen im Vordergrund – zum einen der Komfort und die Bequemlichkeit in der Anwendung und zum anderen die Schonung der Zahnhartsubstanz und der parodontalen Gewebe.

Bei der häuslichen Mundhygiene wird der Patient unterstützt durch neue Handzahnbürsten mit weichen Borsten, elektrischen Zahnbürsten mit Schalltechnologie, Zeit- und Anpresskontrolle sowie Timern zur besseren Systematik des Zähneputzens – auch soll durch eine unterschiedliche Anordnung der Borsten die Reinigung der Interdentalräume verbessert werden, Zahnpasten mit geringem RDA-Wert und dennoch guter Putzleistung, einer Vielzahl von neuen Interdentalhilfsmitteln und Zahnseidealtern sowie Zungenreinigern.

Für die professionelle Betreuung bietet die Dentalbranche eine Vielzahl von neuen und weiterentwickelten Hand-, Schall- und Ultraschallinstrumenten, neue gering oder nicht abrasive Airflowgeräte. Die antimikrobielle Photodynamische Therapie (aPDT) ergänzt sinnvoll die Parodontis- und Periimplantitistherapie.

Es gibt noch genug zu tun und die Industrie hält eine Menge an Hilfsmitteln bereit, die uns und unsere Patienten unterstützen – packen wir es an: Sowohl aus fachlichen als auch wirtschaftlichen Gründen müssen wir in unseren Praxen die unverzichtbare, lebenslange, professionelle Betreuung aller Patienten anbieten und durchführen. Für eine dauerhafte Mundgesundheit ohne Schäden an Zahnhartsubstanz und Weichgewebe müssen hierzu die Säulen einer erfolgreichen Individualprophylaxe (häusliche, individuelle Mundhygiene und professionelle, aktive Interventionen entsprechend unserer altersspezifischen individuellen Diagnose) weiter ausgebaut werden. ◀

Dr. Klaus-Dieter Bastendorf

Die professionelle Zahnreinigung mit der Methode Air-Flow tut Patienten schon seit Langem „nicht weh, sondern gut“. Jetzt schmeckt sie auch noch – je nach Gusto fruchtig oder frisch. Denn das „Original Air-Flow Pulver Classic“ gibt es seit Kurzem in insgesamt sechs Geschmacksrichtungen: Cherry, Cassis, Tropical, Lemon, Mint, und für Allergiker nach wie vor in Neutral. Es befreit die Zähne selektiv von Belägen, Plaque und Verfärbungen, wirkt dabei aber nicht aggressiv. Mit den neuen Geschmäckern will man den Patienten eine Air-Flow-Behandlung noch schmackhafter machen, so EMS. Die basische Wirkung des Air-Flow-Pulver Classic schützt vor Karies und unterstützt gleichzeitig dank der osmotischen Wirkung auch die Behandlung entzündeten Zahnfleisches.



Air-Flow Pulver „Classic“: In sechs Geschmacksrichtungen zum Entfernen von Zahnbelägen und Zahnverfärbungen.

Für Patienten, die sehr empfindliches Zahnfleisch haben und sich eine extra sanfte Behandlung wünschen, hat EMS das Air-Flow Pulver Soft entwickelt. Es eignet sich außerdem zur regelmäßigen Prophylaxe und zum Recall.

Ebenfalls neu ist das extrem feinkörnige Air-Flow Pulver Perio, auf Basis von Glycin: Bei der Anwendung im neuen Air-Flow Master Perio – in Verbindung mit dem ebenfalls neuen Perio-Handstück – sorgt es für ein effektives Biofilmmangement. Dadurch wird nicht nur das Zahnfleisch gestrafft, sondern, nach Aussage des Herstellers, auch die Taschentiefe nachhaltig reduziert. ◀



Air-Flow Pulver „Soft“: Das Air-Polishing Pulver zur sanften Anwendung der „Original Methode Air-Flow“.



Air-Flow Pulver „Perio“: Zur subgingivalen Anwendung der „Original Methode Air-Flow“.

„Es genügt nicht zu wissen, man muss es auch anwenden. Es genügt nicht zu wollen, man muss es auch tun.“

J.W. v. Goethe

Ist der von der Wissenschaft geforderte Paradigmenwechsel weg von der symptomatisch, kurativen Zahnmedizin hin zur präventionsorientierten, ursächlichen Zahnheilkunde vollzogen? Sind die, nun seit 35 Jahren laufenden, gut dokumentierten Arbeiten von Axelsson und Lindhe in den Praxisalltag integriert? Wie sieht es im Praxisalltag mit der Umsetzung der ca. 2.400 Jahre alten Forderung von Hippokrates „Schön ist es für die Kranken besorgt zu sein, ihrer Gesundheit wegen; viel schöner ist es für die Gesunden besorgt zu sein, ihres Nichterkrankens wegen“ aus? Wo sind die 92,3% der Praxen, die laut einer IDZ/MHH Studie aus dem Jahre 1997 eine Zahnheilkunde ohne Prophylaxe für kaum noch vertretbar halten? Wo sind die 89,1%, die überzeugt davon sind, dass die Individualprophylaxe alle Altersgruppen erfassen sollte?

ries und schwerer Parodontalerkrankungen festgestellt.

In Zukunft müssen von der Prophylaxe alle Altersgruppen – Kinder und Jugendliche, Erwachsene und alte Patienten sowie deren entsprechenden Risikogruppen, sozial Benachteiligte und Behinderte – profitieren, dazu brauchen wir verbesserte diagnostische und therapeutische Hilfsmittel.

Neben der altersspezifischen Anamnese werden Hilfsmittel wie die Fluoreszenzmessung, Tests zum Nachweis von Bakterien bzw. Leitkeimen und Entzündungsmarkern eingesetzt, die helfen die Diagnose zu verbessern, oder anders ausgedrückt, die mehr diagnostische Sicherheit bieten.

Bei den neuen Hilfsmitteln für die häusliche und professionelle präventive Therapie stehen zwei Themen im Vordergrund – zum einen der Komfort und die Bequemlichkeit in der

Für die sichere Oberflächenpolierung

Die neuen Reinigungskugeln für die sanfte und schonende Entfernung von Zahnstein



Für die sanfte und schonende Zahnsteinentfernung: die neuen FLASH Pearls von NSK.

Das neue Reinigungspulver FLASH Pearls für den Pulverstrahler ProphyMate ist ein Granulat, das mit seinen Reinigungskugeln sanft über die Zahnoberfläche rollt und unzugängliche Ecken des Gebisses schnell reinigt. Die kugelförmigen Teilchen verringern das Risiko von Beschädigungen der Zähne und des Zahnfleisches und entfernen da-

bei Flecken, Zahnbelag und Zahnstein schnell, sanft und sicher. Damit wird auch eine sanftere Oberflächenpolierung im Vergleich zu den scharfkantigeren Teilchen des Natriumbikarbonats gewährleistet. FLASH Pearls sprudeln auf den Zähnen, ohne den Zahnschmelz anzugreifen.

FLASH Pearls sind auf der Grundlage von natürlich schmeckendem Kalzium hergestellt, welches die Düse des ProphyMate nicht durch Klumpenbildung verstopft und ist biologisch

abbaubar. Dadurch reduziert sich der Wartungsaufwand Ihres NSK Pulverstrahlers deutlich. Das Pulver verringert außerdem die Speichelaktivität und verhindert die Entwicklung von Bakterien bei gleichzeitiger Herabsetzung der Bildung von Zahnbelag. Das Produkt ist daher ideal für die Reinigung der Zähne von Patienten, die Natriumbikarbonat nicht vertragen oder unter Bluthochdruck leiden.

FLASH Pearl ist für alle Pulverstrahlssysteme anderer Hersteller geeignet. ◀

» KONTAKT

NSK EUROPE GMBH
Westerbachstraße 58
60489 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69/74 22 99-0
Fax: 0 69/74 22 99-29
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de

Stand: D34

Mundgeruch aktiv begegnen

Die Zunge sanft von Bakterienbelägen befreien und die Mundgesundheit fördern



Mundgeruch wird als sehr unangenehm und unhygienisch empfunden und trotzdem sind sehr viele Personen davon betroffen! Leider ist immer noch nicht jedem bekannt, dass man diesem Leiden durch ausreichende Mundhygiene entgegenwirken kann.

Besonders auf dem Zungenrücken bleiben oft Bakterien zurück, die zu dem bekannten Zungenbelag führen. Bleibt dieser Belag über Tage liegen, kann er zu unangenehmem Mundgeruch führen. Daher ist die tägliche Reinigung der Zunge für einen frischen Atem notwendig. Mit einem professionellen Zungenschaber beseitigt man die Bakterienbeläge auf dem

Zungenrücken und fördert die eigene Mundgesundheit.

Der TePe Zungenreiniger hat eine flache Form, die es vereinfacht, den hinteren Teil der Zunge zu erreichen ohne zu würgen. Durch den Dreifachschaber und die gewölbte Seite, die dem Zungenrücken optimal angepasst ist, erreicht man mit einem Zug von hinten nach vorne eine effektive Reinigung. Die abgerundeten Kanten sorgen für eine schonende Reinigung der Zungenoberfläche, ohne die Papillen zu verletzen.

Da die Zungenreinigung ja bekanntlich noch nicht so weit verbreitet ist, ist es oft hilfreich, dem Patienten die rich-

tige Anwendung in der Praxis vorzuführen, damit dieser vor Ort von der effektiven Wirkung überzeugt werden kann. Der TePe Zungenreiniger ist sterilisierbar und kann demnach mehrfach in der Prophylaxe zum Zeigen verwendet werden. Auch zu Hause kann dieser ganz einfach in der Spülmaschine gereinigt werden.

Für Patienten mit Würgereizbeschwerden ist die Zungenreinigung abends angenehmer. Für sehr empfindliche Personen befindet sich auf dem Kinn ein Akupressurpunkt. Mit vorgebeugtem Oberkörper und einem leichten Druck auf den Punkt wird die Anwendung vereinfacht und der Würgereiz verringert.

Der TePe Zungenreiniger ist in vier frischen Farben erhältlich und mit dem TePe-üblichen ergonomischen Griff ausgestattet. Zudem ist dieser aus umweltfreundlichem Polypropylen gefertigt. ◀

» KONTAKT

TEPE
MUNDHYGIENEPRODUKTE
VERTRIEBS-GMBH
Borsteler Chaussee 47
22453 Hamburg
Tel.: 0 40/51 49 16 05
Fax: 0 40/51 49 16 10
E-Mail: info@tepegmbh.de
www.tepe.se

Stand: C32

Meilenstein in der manuellen Mundpflege

Zahlreiche Studien bestätigen bis heute die hohe Effizienz der Oral B CrossAction®



Die Oral-B Cross Action galt schon bei ihrer Vorstellung im Jahr 1999 als Meilenstein – und sie ist es noch heute. Dies belegen Studien mit der Handzahnbürste, die dem Modell stets aufs Neue eine besonders effiziente und schonende Reinigungswirkung bescheinigen. Einst aufwendig konzipiert und entwickelt, um dem Putzverhalten des „normalen Anwenders“ optimal zu entsprechen, ist der moderne Klassiker hervorragend zur täglichen Oralprophylaxe des Patienten – und damit auch zur Empfehlung durch die zahnärztliche Praxis – geeignet.

Die CrossAction ist das Resultat mehrjähriger Entwicklungsarbeit von Oral-B, an dessen Ende eine Handzahnbürste stand, die

selbst bei nicht-optimaler Putztechnik gute Reinigungsergebnisse erbringen kann. Neben den CrissCross™-Borsten mit dem optimalen Neigungswinkel von 16° zur effizienten Plaqueentfernung auch in den Interdentalräumen wird das Erfolgsmodell dabei durch einen sogenannten Power-Tip® zur besseren Erreichbarkeit der hinteren Molaren, verbläsende „Indicator“-Borsten zur Signalisierung des fälligen Bürstenwechsels sowie einen besonders ergonomischen Griff gekennzeichnet. Bilanz der Entwicklungsarbeit: insgesamt 72 Studien mit 4.000 Probanden und 600 Zahnärzten – und schließlich die Anmeldung von 23 Patenten.

Das fortschrittliche Mundpflegeprodukt wurde bereits gegenüber 80 anderen Zahnbürsten erfolgreich getestet. Zusätzlich konnte die Oral-B CrossAction in 14 klinischen Kurz- und 2 Langzeitstudien ihre signifikante Überlegenheit gegenüber 15 führenden Zahnbürsten in den Kriterien Plaqueentfernung und gingivale Gesundheit unter Beweis stellen – bestätigt auch durch jüngere Untersuchungen (1, 2). Dabei zeigte sich, dass die gute Reini-

gungsleistung bei gleichzeitig schonender Wirkung auf Hart- und Weichgewebe erbracht wird.

In Anbetracht der Studienergebnisse sowie der anhaltenden Beliebtheit der CrossAction beim Patienten setzt diese Zahnbürste seit ihrer Markteinführung Maßstäbe im Bereich der manuellen Mundpflege. Und die zahnärztliche Praxis als erster Ratgeber in Fragen zur häuslichen Oralprophylaxe kann sie – wie in den vergangenen acht Jahren – auch in Zukunft ihren Patienten empfehlen. Mehr Informationen über das innovative Erfolgsmodell, das es weiterhin für die zahnärztliche Praxis zum Vorzugspreis gibt, sind unter www.oral-b.de erhältlich.

Literaturliste beim Verlag erhältlich. ☐

» KONTAKT

P&G PROFESSIONEL ORAL HEALTH ORAL-B
Sulzbacher Straße 40
65823 Schwalbach am Taunus
Tel.: 0 61 96/89 01
www.oral-b.de

Stand: B30

Antibakterielle Spüllösung mit Hamamelis

Neu: Alkoholfreie Mundspüllösung für die aktive Remineralisierung des Schmelzes

Zum miradent-Phylaxsortiment gehört seit 2007 die gebrauchsfertige Mundspüllösung mirafluor® chx liquid. Neben dem in der Zahnmedizin bewährten Wirkstoff Chlorhexidindigluconat (CHX) wurde sie um eine leichte Fluoridierung (250 ppm) sowie den körpereigenen Zuckeraustauschstoff Xylitol ergänzt. Darüber hinaus enthält die Spüllösung Hamamelis, eine aus der indianischen Medizin Nordamerikas bekannte Heilpflanze. Um beim Patienten eine hohe Akzeptanz erreichen zu können, wurde bei der Formu-

lierung der Lösung auf Alkohol verzichtet. Die Kombination der genannten Inhaltsstoffe in einer Lösung wirkt effektiv in der gesamten Mundhöhle. Chlorhexidindigluconat (0,06 Prozent) hat eine antibakterielle Wirkung, hemmt die Anheftung von Plaquebakterien, zerstört sie bereits im Wachstum und verhindert deren Vermehrung. Gleichzeitig unterstützt das enthaltene Fluorid die Remineralisierung des Zahnschmelzes. Das hinzugefügte Xylitol schützt ebenfalls davor, dass sich Plaquebakterien an den Zahnoberflächen anlagern und verleiht der Spüllösung einen angenehmen Frischgeschmack. Hamamelis wirkt entzündungshemmend, leicht lokal betäubend, adstringierend sowie blutungsstillend

und eignet sich deshalb zur Anwendung bei leicht gereiztem Zahnfleisch, das zeitweise zu Blutungen neigt. mirafluor® chx liquid ist in zwei Größen (500 ml und 100 ml) erhältlich. Beide sind mit einer praktischen Dosierkappe ausgestattet. ☐

» KONTAKT

HAGER & WERKEN GMBH & CO. KG
Pf 100654
47006 Duisburg
Tel.: 02 03/992 69-0
Fax: 02 03/29 92 83
E-Mail: info@hagerwerken.de
www.miradent.de

Stand: G45

Die bekannte DENTEK-Laserfamilie bekommt Zuwachs

Zwei neue Laser erhöhen die Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten der bewährten Produktpalette



Zur IDS 2007 wurde die Produktpalette von DENTEK um zwei 810 nm Laser erweitert. Der LD-10 mit seiner maximalen Leistung an der Faserspitze von 7 Watt wurde dabei speziell für Lasereinsteiger konzipiert.

Die bekannten DENTEK Vorteile wie Vollmetallgehäuse, patentierte Faserspitzen, „Gas“-Fußpedal, farbiges Touchscreen Display u.v.m. gibt es bei dem LD-10 schon ab 16.900 Euro. Der zweite Zuwachs in der DENTEK-Familie ist der LD-5, auch im Vollmetallgehäuse und für 5.900 Euro erhältlich. Der LD-5 wurde als Bleachinglaser konzipiert und kann zu-

sätzlich in der Behandlung von Aphthen/Herpes und zur Biostimulation eingesetzt werden. Der LD-5 wurde als Traygerät entwickelt und passt auf jeden Schwebetisch noch neben ein Instrumententray. Als DENTEK vor 15 Jahren den ersten LD-15 als Diodelaser mit 810 nm auf den Markt brachte, war die erste Nd:YAG Euphorie vorbei und der Weg für Halbleitertechnologie frei. Bis heute zählen über 5.000 LD-15 Nutzer zu den weltweit zufriedenen Laseranwendern. Zur IDS 2005 wurde mit dem LD-15 i-Spray die bislang größte Innovation von DENTEK im Laserbereich

vorgestellt. Mit dem optionalen Spray kann noch schonender gerade in der Chirurgie gearbeitet werden. Die größten Vorteile sind keine Karbonisation und eine schnellere Wundheilung. Gleichzeitig kann ganz oder teilweise auf eine Anästhesie verzichtet werden. Durch die spezielle Sprayführung kann auch in der Parodontaltherapie das Spray eingesetzt und auch in der Endodontie kann die Spüllösung eingebracht werden. ☐

» KONTAKT

DENTEK MEDICAL SYSTEMS GMBH
Obermeulander Heerstraße 83 F
28355 Bremen
Fax: 04 21/24 28 96 25
E-Mail: info@dentek-lasers.com
www.dentek-lasers.com

Prophylaxe für Zahnfleischtaschen

Entfernung von Ablagerungen bis zum Taschenboden mit dem neuen Air-Flow Master



Der neue Air-Flow Master von EMS: die subgingivale Praxisseinheit.



Für tiefe Parodontaltaschen: das Perio-Flow Handstück, die Düse und das Air-Flow Pulver Perio.

Mit dem neuen Air-Flow Master von EMS erobert die Prophylaxe bislang unerreichtes Terrain: Das Gerät reinigt Zahnfleischtaschen per Air-Polishing gründlich sauber. Die in einem Gemisch aus Pulver, Luft und Wasser applizierte biokinetische Energie entfernt den Biofilm bis zum Taschenboden, reduziert die Bakteriendichte nachhaltig, strafft das Zahnfleisch und verringert die Taschentiefe. Der Patient profitiert davon doppelt, denn die Prozedur ist nicht nur effizienter, sondern auch angenehmer als mit herkömmlichen Kureten oder sonstigen Instrumenten, die am Zahn kratzen. Möglich wird das „subgingivale Tieftauchen“ durch eine spezielle Einmal-Düse in Verbindung mit extra fein gekörntem, auf der Zahnoberfläche nicht abrasiven Air-Flow Pulver. Die flach zulaufende, leicht gebogene Düse besitzt drei Öffnungen, aus denen das Pulver-Luft-Wassergemisch im subgingivalen Bereich austritt und sanft verwirbelt wird. Durch die spezielle Konstruktion der Düsen ist sichergestellt, dass das Pulver gemeinsam mit dem entfernten Biofilm gründlich aus der Tasche herausgespült wird, so EMS.

Die Düse wird einfach auf das Perio-Flow-Handstück gesteckt, das eine Magnethalterung besitzt und daher flexibel abgelegt werden kann.

Der Air-Flow Master kümmert sich nicht nur um Zahnfleischtaschen, sondern auch um die supragingivale

Prophylaxe: Ob Plaque oder harte Beläge – das Air-Flow Handstück „streichelt“ die Zahnoberflächen mit dem passenden Pulver schonend und selektiv blank. Neben dem Classic-Pulver hat EMS ein Soft-Pulver für empfindlichere Zähne entwickelt. Und seit

Kurzem kommen Patienten bei der Behandlung auf den Geschmack: Das Classic-Pulver gibt es außer in „Neutral“ in den Varianten Kirsche, Cassis, Tropical, Lemon und Mint. Zu jeder Geschmacksrichtung gehört ein farblich passender Ring, der auf die Pulverkammer gesetzt wird – so ist auf einen Blick erkennbar, mit welcher Variante gerade gearbeitet wird.

Die Bedienung des Air-Flow Masters erfolgt ausschließlich durch Berührung und ist damit sehr hygienisch: Der Behandler legt den Finger auf das Touch Panel und reguliert durch leichtes Darüberstreichen die Funktionen „Power“ und „Liquid“ von minimal bis maximal. Zudem genügt ein Fingertipp, um zwischen den Anwendungen Air-Flow und Perio-Flow zu wechseln. Die jeweils aktive Anwendung leuchtet fluoreszierend blau. Aufgrund der glatten Oberflächen lässt sich das Gerät einfach und hygienisch reinigen und gewährleistet somit höchste Hygienestandards, so EMS. ☐

» KONTAKT

EMS ELECTRO MEDICAL SYSTEMS-VERTRIEBS GMBH
Schatzbogen 86
81829 München
Tel.: 0 89/42 71 61-0
Fax: 0 89/42 71 61-60
E-Mail: info@ems-dent.de
www.ems-dent.de

Stand: E80

Höchste Funktionalität für die tägliche Mundhygiene zu Hause

Studien belegen die Verbesserung der Mundgesundheit durch die Waterpik-Munddusche

Die interessante GmbH in Bensheim brachte im vergangenen Herbst als deutsche Allein-Vertriebsgesellschaft des US-Unternehmens Waterpik Technologies unter der Bezeichnung Waterpik Ultra WP-100E eine neue Munddusche auf den Markt. Waterpik ist nicht nur der Erfinder der Munddusche, sondern mit einer Reihe weiterer medizinischer Zahn- und Mundhygienegeräten einer der weltweit tätigen und anerkannten Pioniere der modernen Oralprophylaxe. An Universitäten, in Zahnarztpraxen und in Apotheken gelten die Mundduschen von Waterpik immer noch als das Maß der Dinge. In über 40 wissenschaftlichen Studien konnte nachgewiesen werden: Der regelmäßige Gebrauch einer Waterpik-Munddusche dient, ergänzend zum Zähneputzen, der Verbesserung der Gesundheit von Zähnen und Zahnfleisch. Die Universität von Nebraska publizierte Ende des vergangenen Jahres in der renommierten Fachzeitschrift „Journal of Clinical Dentistry“ eine Vergleichsuntersuchung zwischen Waterpik

Mundduschen und Zahnseide. Die Waterpik Munddusche war 52 % effektiver in der Reduktion von Gingivitis und 93 % wirksamer bei der Reduktion von Zahnfleischbluten. Neben der überragenden Funktionalität bietet die neue Waterpik Munddusche auch für das Auge ein auffallend anmu-

tor. Die bekannte Waterpik-Leistung ist selbstverständlich auch bei der neuen Munddusche garantiert, nämlich die ideale Frequenz von 1.200 Pulsationen pro Minute, die Qualität und die unerreichbare Performance und Langlebigkeit. Neben den drei Standarddüsen gehören zum Lieferumfang drei Zungenreiniger. Mit deren Hilfe kann ohne Brechreiz und durch Wasserzufuhr aus der Munddusche der Belag auf der Zunge besonders sanft und schonend entfernt werden. Mit der Subgingival-Düse gelingt es, antibakterielle Lösungen in die Zahnfleischtaschen einzubringen. Und schließlich sorgt die neue Orthodontic Düse, eine Kombination aus Düse und Bürste, dafür, dass die Plaque bei Brackets und Spangen gründlich entfernt wird.

Die neue Waterpik Ultra ist zu beziehen über zahnärztliche Prophylaxe-Shops und unter der Pharmazentralnummer 3 54 57 86 zum unverf. empf. Preis von 112,00 € über jede Apotheke. ☐



tiges Design. Ein blau durchscheinender Wassertank lässt den aktuellen Wasserstand durchschimmern, macht das Gerät aber auch ein wenig geheimnisvoll und nimmt ihm gleichzeitig die sterile Kälte. Die Formensprache setzt sich im weißen Basisgerät mit sanft geschwungenen Linien fort. Der Düsenhalter ist mittig platziert, kann somit von rechts ebenso einfach wie von links benutzt werden. Waterpik Ultra besitzt einen neuen, leistungsstarken, lauffähigen Mo-

» KONTAKT

INTERSANTÉ GMBH
Berliner Ring 163 B
64625 Bensheim
Tel.: 0 62 51/93 28-0
Fax: 0 62 51/93 28-93
E-Mail: info@intersante.de
www.intersante.de

Stand: F17